

Gegründet: 8./9. 1921 mit Wirkung ab 1./2. 1921; eingetr. 29./9. 1921.

Zweck: Die Ges. betreibt ein Warenhaus in Düsseldorf.

Kapital: 120 000 RM in 600 Aktien zu 200 RM.

Liqu.-Eröffn.-Bilanz am 30. April 1933:
Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 2 500 000, Inventar

20 000, Verbindlichkeiten nach Abzug des Vermögens 150 120. — **Passiva:** Grundkapital 120 000, Hypotheken abz. Amortisation 2 141 565, Hypothekenzinsen 46 400, Grundsteuern 86 565, Zwangsverwaltungsinsolvenz- u. sonst. Vorschüsse 48 504, ausgefallene Konkursforderungen 227 086. Sa. 2 670 120 RM.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Bicker & Co., Aktiengesellschaft.

Sitz in Essen, Hermann-Göring-Straße 28.

Vorstand: Wilhelm C. Ihne.

Prokurist: Hans Laugwitz.

Aufsichtsrat: Dir. Adolf F. Bicker, Den Haag; Ing. W. Albouts, Mörlenbach (Hessen); Dir. Oscar Neher, Maiefeld (Schweiz); Bank-Dir. Herm. Morjan, Duisburg.

Gegründet: 6./7. 1920 als Firma Adolf F. Bicker zu Duisburg; am 2./11. 1921 umgewandelt in Firma Bicker & Co. G. m. b. H. unter Verlegung des Sitzes nach Essen; am 23./9. 1924, eingetragen 4./2. 1925, Gründung der Firma Bicker & Co. Akt.-Ges. zu Essen. Die Ges. übernahm von der Firma Bicker & Co. G. m. b. H. zu Essen (welche gleichzeitig ihre Firma in Erzhof G. m. b. H. änderte) deren Geschäft mit Aktiven und Passiven und die Firma, jedoch mit Ausnahme der beiden der Ges. gehörigen Grundstücke.

Zweck: Handel mit Bergwerks- und Hüttenerzeugnissen aller Art, insbes. mit Erzen. Sie kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen, Zweigniederlassungen gründen, sich Tochterges. angliedern und alle Geschäfte betreiben, die ihr zur Förderung ihres Hauptzweckes erforderlich erscheinen.

Kapital: 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 250 000 RM in 250 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 27./3. 1929 Erhöht, des A.-K. um 250 000 RM. Die neuen Aktien sind zum Kurse von 105 % ausgegeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 28./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse 7435, Debitoren: laufende Rechnung 153 923, Banken 18 255, Postscheck 107; Warenvorräte 2 553 515, Beteilig. 34 000, Effekten 11 654, Inventar 24 179, Immobilien 272 335, Verlust (1932 109 563, ab Gewinnvortrag aus 1931 2433) 107 130. — **Passiva:** A.-K. 500 000, R.-F. 40 000, Wechselverpflicht. (Rembours) 2 347 990, Kreditoren: Lauf. Rechnung 37 746, Banken 256 797. Sa. 3 182 533 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungskont., Zinsen, Steuern, Abschreib. usw. 213 647, Grundstücksertrag 464. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931 2433, Bruttogewinn 104 548, Verlustvortrag nach 1933 107 130. Sa. 214 111 RM.

Dividenden 1927—1932: 10, 20 + (Bonus) 40, 12, 22, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gebr. Paßmann, Aktiengesellschaft.

Sitz in Essen, Viehofer Straße 58.

Vorstand: Josef Paßmann, Josef Heimann.

Aufsichtsrat: Adolf Paßmann, Geldern; Kaufmann Hermann Paßmann, Krefeld; Metzgermeister Albert Heimann, Werne a. d. Lippe.

Gegründet: 14./10. 1924; eingetragen 22./12. 1924.

Zweck: Handel mit Federn aller Art, Veredelung von Bettfedern, Herstellung von Betten und Tätigkeit verwandter Geschäfte, insbes. Uebernahme und Fortführung des zu Essen unter der Firma Gebrüder Paßmann betriebenen Unternehmens und der Zweigniederlassung dieser Firma in Gelsenkirchen.

Kapital: 100 000 RM in 200 Nam.-Akt. zu 500 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Liquide Mittel 2776, Warenlager und Außenstände 223 198, Anlagevermögen 3713, Verlust 45 175. — **Passiva:** A.-K. 100 000, ges. Rücklage 10 000, Sonderrücklage 45 889, Schulden 119 023. Sa. 274 862 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkostenkonto u. Abschreib. 192 520 RM. — **Kredit:** Warenkonto 147 345, Verlust (Vortrag aus 1931 24 169 + Verlust aus 1932 21 006) 45 175. Sa. 192 520 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Pietro Bertoldi Aktiengesellschaft.

Sitz in Frankfurt a. M., Oscar-von-Miller-Straße 68.

Vorstand: Frä. Anna Bertoldi, Carlo Primavera, Frau Charlotte Bertoldi.

Aufsichtsrat: Vors.: Joseph Oppenheimer; Stellv.: Dr. Albert Bertoldi, Frankfurt a. M.; Mario Andretta, München.

Gegründet: 4./5. 1923; eingetragen 21./7. 1923. Hervorgegangen aus der Firma Bertoldi, Marchesetti & Co. G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Zweck: Bezug und Vertrieb von Bodenerzeugnissen, hauptsächlich von Südfrüchten, frischem Obst und Gemüse und Kolonialwaren.

Tochtergesellschaften: Bertoldi Marchesetti & Co. G. m. b. H. in Köln; Pietro Bertoldi A.-G., Kassel.
Kapital: 72 000 RM in 50 Vorz.-Akt. und 150 St.-Akt. zu je 200 RM und 1600 St.-Akt. zu 20 RM.

Urspr. 36 Mill. M in 50 Vorz.-Akt. zu 100 000 M, 150 St.-Akt. zu 100 000 M u. 1600 St.-Akt. zu 10 000 M, übernommen von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. vom 28./8. 1924 umgestellt im Verh. 500:1 auf 72 000 RM in 1600 St.-Akt. zu 20 RM, 150 St.-Akt. u. 50 Vorz.-Akt. zu je 200 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am

11./7. — Stimmrecht: Je 20 RM St.-Akt. = 1 St., 1 Vorzugs-Aktie = 6 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Mobilien 12 308, Beteilig. 80 000, Warenvorräte 12 328, eigene Aktien 5060, Hyp. 10 261, Anzahl. auf Waren 24 235, Schuldner 141 136, Wechsel u. Schecks 1688, Bankguthaben 4611, Kasse 2168, Postscheckguthaben 1424, transitorische Guthaben 5358. — **Passiva:** A.-K. 72 000, Reserven 30 000, Delkredereserven 16 300, Schuldarlehn 47 769, Warenschulden 33 062, Akzeptverbindlichkeiten 7238, Bankkredit 40 000, transit. Schulden 24 889, Gewinn 32 499. Sa. 303 757 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Personalspesen 100 659, soz. Lasten 4139, Abschreib. 48 242, Zinsen 7480, Steuern 4662, sonstige Unkosten 60 285, Gewinn (Vortrag 1931 17 252 + Gewinn 1932 15 247) 32 499. — **Kredit:** Vortrag 1931 17 252, Warengewinn 238 489, Beteiligungsgewinn 1027, Erlös für verkaufte Steuergutscheine 1198. Sa. 257 966 RM.

Dividenden 1927—1932: 10, 10, 0, 10, 0, 15 % (Div.-Schein 10).

Zahlstelle: Ges.-Kasse.